



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2016/01651**
Datum: 03.02.2016
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Krause, Johannes
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.02.2016	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Wirtschaftsförderung im Jahr 2015

In beinahe allen Berichten des Oberbürgermeisters im Jahr 2015 skizzierte der Oberbürgermeister das Bild einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung Halles. In diesem Zusammenhang fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Wie viele neue Unternehmensansiedlungen wurden im Jahr 2015 realisiert?
2. Welchen Branchen sind diese Ansiedlungen zuzuordnen?
3. Wie viele dieser Neuansiedlungen wurden
 - a. auf dem Areal des Technologie und Gründerzentrums,
 - b. im Mitteldeutschen Multimediazentrum,
 - c. auf dem Areal des Industrie- und Gewerbegebietes Star Park realisiert?
4. Wie viele neue sozialversicherungspflichtige Jobs wurden durch diese Ansiedlungen geschaffen?
5. Wie viele Firmen konnten im Jahr 2015 aus
 - a. dem Mitteldeutschen Multimediazentrum
 - b. dem Technologie- und Gründerzentruman einen anderen Standort „herauswachsen“?
6. Wie viele Unternehmen mussten im Jahr 2015 ihr Geschäft aufgeben bzw. Insolvenz anmelden?

7. Wie viele Jobs gingen hierdurch im Stadtgebiet verloren? (bitte aufschlüsseln nach sozialversicherungspflichtigen Stellen und geringfügiger Beschäftigung)
8. Worin sieht die Stadtverwaltung die Gründe für die Geschäftsaufgaben bzw. angemeldeten Insolvenzen?

gez. Johannes Krause
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Sitzung des Stadtrates am 24.02.2016

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion zur Wirtschaftsförderung im Jahr 2015

Vorlagen-Nummer: VI/2016/01651

TOP: 10.10

Anfrage:

In beinahe allen Berichten des Oberbürgermeisters im Jahr 2015 skizzierte der Oberbürgermeister das Bild einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung Halles.

In diesem Zusammenhang fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Wie viele neue Unternehmensansiedlungen wurden im Jahr 2015 realisiert?
2. Welchen Branchen sind diese Ansiedlungen zuzuordnen?
3. Wie viele dieser Neuansiedlungen wurden
 - a. auf dem Areal des Technologie und Gründerzentrums,
 - b. im Mitteldeutschen Multimediazentrum,
 - c. auf dem Areal des Industrie- und Gewerbegebietes Star Park realisiert?
4. Wie viele neue sozialversicherungspflichtige Jobs wurden durch diese Ansiedlungen geschaffen?
5. Wie viele Firmen konnten im Jahr 2015 aus
 - a. dem Mitteldeutschen Multimediazentrum
 - b. dem Technologie- und Gründerzentruman einen anderen Standort „herauswachsen“?
6. Wie viele Unternehmen mussten im Jahr 2015 ihr Geschäft aufgeben bzw. Insolvenz anmelden?
7. Wie viele Jobs gingen hierdurch im Stadtgebiet verloren? (bitte aufschlüsseln nach sozialversicherungspflichtigen Stellen und geringfügiger Beschäftigung)
8. Worin sieht die Stadtverwaltung die Gründe für die Geschäftsaufgaben bzw. angemeldeten Insolvenzen?

Antwort der Verwaltung:

Das Gewereregister der Stadt Halle (Saale) enthält derzeit 13.428 Einzelpersonen und Unternehmen. Die Zahl der Unternehmen mit wirtschaftlichen Aktivitäten liegt in Halle bei 7.390, davon 1.180 Vertreter freier Berufe. Rund die Hälfte der Eintragungen im Gewereregister sind damit dem Charakter nach geringfügige oder Nebenbeschäftigungen und keine Unternehmen im eigentlichen Sinne.

Die Zahl der An- und Abmeldungen umfasst daher auch Fälle, in denen nebenberufliche Tätigkeiten eingestellt wurden oder der Wechsel in eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit erfolgt ist.

Das Insolvenzgeschehen ist ebenfalls anhand der Zahl der Insolvenzen nicht zu beurteilen, da diese keine Aussage darüber ermöglicht, wie viele dieser Unternehmen gezielt weitergeführt werden und welche Gründe zur Insolvenz führten. Die Stadtverwaltung wird sich künftig ausschließlich auf die durch die Creditreform bereit gestellten und dazu tagaktuellen Angaben (nicht öffentlich) stützen. Ergänzt werden diese durch die im Rahmen der Bestandspflege in den einzelnen Unternehmen punktuell erfassten Entwicklungen betrieblicher Kennziffern und Branchentrends.

Dies vorausgeschickt, kann die Anfrage wie folgt beantwortet werden:

Zu 1.

Im Jahr 2015 wurden 18 Neuansiedlungen von Unternehmen von der Stadt Halle (Saale) betreut. Dabei konnten insbesondere 2 Neuansiedlungen im Industriegebiet Star Park Halle A 14 realisiert werden.

Zu 2.

Die Ansiedlungen umfassen nahezu das gesamte Branchenspektrum (Logistik, Handel, Dienstleistungen, Softwareentwicklung/Life Science, IT und Medien).

Zu 3.

- a) 7 Unternehmen (Neugründungen)
- b) 9 Unternehmen (davon 7 Neugründungen)
- c) 2 Unternehmen (Fiege, Hellmann)

Zu 4.

- a) 20
- b) keine Angaben
- c) geplant ca. 150 Mitarbeiter

Zu 5.

- a) 1 Unternehmen
- b) 3 Unternehmen

Zu 6.

Gewerbeanmeldungen 2015: 1.639
Gewerbeabmeldungen 2015: 1.884
Gewerbeinsolvenzen 2015: 443

Zu 7.

Dazu liegen der Stadt keine Angaben vor. Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte in Halle nach Arbeitsort waren zum Stichtag wie folgt zu verzeichnen:

31.12.2014 90.056

30.06.2015 93.262

Die Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten basiert auf der guten Leistung aller am Arbeitsmarkt tätigen Organisationsstrukturen, einen Anteil hat auch der Konzern Stadt.

Zu 8.

Siehe oben

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister